

**Autorin des Fantasy Welt Zone
Verlags/ Edition**



Chris P. Rolls

Wie bist du zum Schreiben gekommen?

Ich habe schon früh als Kind angefangen, eigene Geschichten zu schreiben.
Vor allem Fantasy und Science Fiction.
Als Jugendliche kamen dann auch heimliche Slashstories nur für mich dazu.

**Seit wann schreibst du? Wie schreibst du (PC, Laptop, Schreibmaschine, per Hand ...)?
Jeden Tag oder eher sporadisch?**

Meine erste Geschichte habe ich schon mit zehn oder so geschrieben und selber Cover Bilder dazu entworfen. Diverse volle Notizbücher standen in meinem Regal.

Jetzt schreibe ich vornehmlich an meinem kleinen Netbook, selten noch per Hand, nur wenn ich mir Notizen zu den Stories mache, oder spontane Ideen aufschreibe.

Aber auch das meistens mittlerweile am Laptop.

Ich schreibe täglich 3 bis 4 Stunden, je nachdem wie viel Zeit ich übrig habe.

Ich habe mir mittlerweile fast feste Schreibzeiten eingebaut, soweit es mein Hof zulässt, die so etwas wie meine Freizeit sind. Dann sitze ich schreibend am PC, höre dabei Musik über Kopfhörer, schalte alles andere aus und kann dann ganz in die Geschichten eintauchen, oft bis spät in die Nacht hinein.

Hast du ein Lieblingsgetränk oder Naschwerk während des Schreibens in der Nähe?

Unterschiedlich. In der Regel steht neben mir eine Cola oder auch ein Wellnessdrink. Meistens mache ich mir einen Cappuccino oder eine Schokolade, wenn ich kurz ins Stocken komme. Ich mag Pfefferminzlinsen mit Schokolade oder auch mal Chips, aber in der Regel vergesse ich was zu essen, wenn ich schreibe.

Bitte erzähle uns ein wenig über deinen Schreibprozess:

Meistens entsteht eine Szene in meinem Kopf. Ab und an aus einem Traum heraus, manchmal auch einfach so. Oft schreibe ich diese Szene dann erstmal in Stichpunkten wie ein Drehbuch auf, mache eine Art Brainstorming. Das sind dann auch des öfteren nur zusammenhanglose Fetzen oder die Sätze eines Gesprächs. Diese Szene spiele ich dann wie einen Film tagsüber vor mir ab und überlege dann, wie es zu der Szene kommen kann, wie sie in ein Gesamtbild passt und wie es weiter geht. So entstehen dann irgendwie von alleine Charaktere und Hintergründe. Manchmal dauert es etwas, bis die Zusammenhänge klar werden, aber irgendwie wird dann meistens eine Geschichte draus.

Wie gehst Du beispielsweise mit Schreibblockaden um?

Oft entstehen passende Szenen bei meiner täglichen Arbeit. Schreibblockaden kommen selten vor, aber wenn ich an einer Geschichte nicht weiter komme, schreibe ich an einer anderen weiter. Ich habe recht viele, so dass da selten eine wirkliche Blockade auftritt. Wenn es gar nicht geht, gehe ich oft eine Runde ins Gelände reiten, lasse meine Gedanken dabei schweifen und dann geht es immer weiter.

Was inspiriert dich für Ideen, z.B. Musik, Film/Fernsehen?

Sicherlich ab und an auch Filme, allerdings sehe ich fast nie fern, nur DVDs, manchmal auch Bücher. Sehr oft entstehen Szenen im Traum. Aber meistens kommen Ideen einfach spontan, keine wirkliche Ahnung woher genau.

Auf was legst du beim Schreiben am meisten Wert?

Ich bemühe mich immer um eine gute Mischung aus Spannung, Humor und Dramatik. Meine Charaktere sollen glaubhaft handeln und ich mag es nicht, sie zu glorifizieren, daher haben sie immer ein paar Schwächen oder besondere Eigenheiten. Ich liebe unerwartete Wendungen und damit zu spielen, dass nicht immer alles so ist, wie es scheint.

Kannst du überall schreiben oder ziehst du dich dafür in deine 'Schreibstube' zurück?

Jein.
In der Regel schreibe ich in meiner Schreibstube unterm Dach an meinem kleinen Netbook. Aber wenn ich zugereise zu Seminaren, dann nehme ich mein Netbook mit und schreibe auch unterwegs. Eigentlich immer, wenn ich ein wenig Zeit über habe.

Schreibst du ausschließlich homoerotische Romane (M/M) oder kann man in Zukunft auch davon ausgehen, etwas aus einem anderen Genre von dir zu lesen?

Nicht unbedingt. Ich schreibe eigentlich fast alles, aber in der letzten Zeit tobe ich mich vor allem im M/M Bereich aus. Ich schreibe schon immer besonders gerne Fantasy, aber auch mal eine Pferdegeschichte. Romanzen mag ich aber am liebsten im M/M Bereich.

Wie kommst Du als Frau dazu, einen homoerotischen Roman zu schreiben?

Gute Frage. Ich war lange der Meinung ich stünde damit ganz alleine da, habe nur heimlich für mich geschrieben. Mich hat es schon immer fasziniert, wie Männer in einer solchen Beziehung miteinander umgehen, die ab und an auch grenzwertig sein kann, da gibt es einfach mehr Möglichkeiten und Komplikationen. Die erotische Komponente spielt bestimmt auch eine Rolle. Ich stelle mir als Frau einfach lieber zwei Männer dabei vor, als ein Heteropärchen. Ich mag es einfach auch mit der Rollenverteilung zu spielen, Beziehungen zu kreieren, die eben nicht Standard ablaufen.

Wie reagiert dein Umfeld darauf, dass du homoerotische Romane schreibst?

Bislang weiß es kaum jemand, da ich online nur unter einem Pseudonym schreibe. Wird gewiss unterschiedlich sein. Schreiben ist eben sehr persönlich, aber im allgemeinen mag ich, was ich schreibe und stehe auch dazu.

An welchen Projekten arbeitest du gerade?

Vorrangig an einer Story über einen traumatisierten jungen Mann, der von einem Psychopath verfolgt wird und sich in seinen Retter verliebt. Eine Geschichte, die mir persönlich sehr gefällt. Daneben noch zwei oder drei Fantasystories und mehrere andere, je nach Lust und Laune. Dann wage ich mich demnächst an eine Coproduktion über eine ganz besondere Beziehung.
Und „Die Anderen“ wartet auf eine Fortsetzung.

Was sind deine Ziele für die Zukunft?

Mein erstes Ziel war es, eine Geschichte zu schreiben, die als Buch veröffentlicht wird. Gerne würde ich noch mehr veröffentlichen, hoffe, dass die eine oder andere Geschichte dafür gut genug sein wird. Einmal ein Buch zu veröffentlichen war schon immer eins meiner Lebensziele neben meiner Reiterkarriere.

Welche Bücher liest du selbst gern? Hast Du einen Lieblingsroman?

Fantasy, Melanie Rawn, Terry Pratchett, Joane Bertin, J.V. Jones, Orson Scott Card.

Hast Du ein Lebensmotto?

Nur wer seinen eigenen Weg geht, kann von niemandem überholt werden.
Marlon Brando

Blog der Autorin

Anschrift:

Fantasy Welt Zone Verlag od. Fantasy Welt Zone Edition
Im Dorfe 24, 21358 Mechtersen

E-Mail:

FWZ-Edition@gmx.de

Telefonnummer :

(+49) 171-1761692

Webadresse: <http://www.fwz-edition.de>